

Starker Start ins Berufsleben

Partnerschaft: Oberschule Süd und Bauunternehmen Petershagen kooperieren für Berufsorientierung

Von Melanie Hohmann | 27.01.2026, 11:46 Uhr



Besiegelten die neue Bildungspartnerschaft zwischen der Oberschule Süd und dem Bauunternehmen Ernst Petershagen (von links): Geschäftsführer Tim Schaffarzyk, Schulleiter Claus Schroeder und Alex Röhrich, Koordinator für Berufsberatung.

FOTO: BAUINDUSTRIEVERBAND NIEDERSACHSEN-BREMEN

In Delmenhorst rücken Schule und Wirtschaft enger zusammen: Die Oberschule Süd und das Bauunternehmen Ernst Petershagen wollen Schülern durch eine neue Partnerschaft den Weg in den Beruf ebnen.

Kurzfassung des Artikels:

- Die Oberschule Süd Delmenhorst und das Bauunternehmen Ernst Petershagen haben am

Mehr lesen



Die Oberschule Süd Delmenhorst und [das Bauunternehmen Ernst Petershagen](#) haben eine Bildungspartnerschaft geschlossen. Mit dieser Kooperation haben die beiden Partner am Donnerstag, 22. Januar, laut einer Mitteilung ein „Zeichen für die Zusammenarbeit in Projekten der beruflichen Orientierung“ gesetzt.

Praxisnaher Unterricht im Profulfach Technik

An der Oberschule Süd, an der rund 600 Schüler unterrichtet werden, spielt die Berufsorientierung eine zentrale Rolle. Besonders das Profulfach Technik soll von der Zusammenarbeit mit dem Delmenhorster Betrieb profitieren. Schulleiter Claus Schroeder sieht in der räumlichen Nähe zum Unternehmen einen großen Vorteil für praktische Unterrichtsergänzungen in den Werkstätten. „Selbstwirksamkeit ist sehr wichtig für unsere Jugendlichen: Anpacken, sich ausprobieren – eine echte Win-win-Situation“, so Schroeder.

”

„Wir wollen interessierte Schülerinnen und Schüler früh für unsere zukunftsstarke Branche gewinnen.“

Tim Schaffarzyk
Geschäftsführer Ernst Petershagen

Das 1925 in Delmenhorst gegründete Unternehmen Ernst Petershagen ist vor allem im Straßen- und Tiefbau tätig und bildet unter anderem Straßenbauer, Kanalbauer und Industrieelektroniker aus. Geschäftsführer Tim Schaffarzyk betont die Bedeutung der frühen Nachwuchsgewinnung: „Mit der Bildungspartnerschaft wollen wir die Notwendigkeit und unser Engagement dafür nachdrücklich unterstreichen. Und wir wollen interessierte Schülerinnen und Schüler früh für unsere zukunftsstarke Branche gewinnen.“

Lesen Sie auch: [Schulleiter der OBS Süd stellt klar: Neues Gymnasium startet doch im Container](#)

Gemeinsame Projekte für die Zukunft

Die Kooperation umfasst zahlreiche konkrete Maßnahmen. Geplant sind unter anderem schulinterne Jobmessen, Workshops, Praktikumsplätze sowie Baustellen- und Betriebserkundungen. Auch die Information der Eltern ist ein Bestandteil der Vereinbarung.

Hintergrund der Initiative ist eine Branchen-Bildungspartnerschaft, die der Bauindustrieverband Niedersachsen-Bremen und Schulewirtschaft Niedersachsen geschlossen haben. Jörn P. Makko, Hauptgeschäftsführer des Bauindustrieverbandes, unterstreicht das Ziel der Kooperation: „Durch mehr und verbesserte Berufsorientierung wollen wir die berufliche Bildung an Schulen stärken und gemeinsam praxisnah weiterentwickeln. Damit die Ausbildung junger Leute erfolgreich gelingt.“